

# Rottenburger STADTMAGAZIN

AUSGABE 63 // SOMMER 2026

**STADTBUMMEL**

## SOMMERTAGE IN ROTTENBURG

**VERANSTALTUNGEN**

Rottenburg  
entdecken

**DAS LEBEN FEIERN**

Drei Tage  
Neckarfest

**Editorial**

## Den Sommer genießen

**Haben Sie schon** einmal eine Stadtführung in Rottenburg gemacht? Nicht mit Gästen, die die Stadt nicht kennen, sondern als Einheimische oder Einheimischer? Sie werden erstaunt sein, was es alles zu entdecken gibt.

Überhaupt: „Entdecken“ ist für Rottenburg ein gutes Stichwort, auch und gerade für all diejenigen, die im Sommer am liebsten draußen sind: Neckarfest, Fischmarkt, Kultur im Zwinger, Sommer-Nach(t)-Traum – das Angebot ist verführerisch und man lernt immer wieder einen neuen Blickpunkt kennen.

Einkaufsbummel ist in Rottenburg auch immer etwas, das so richtig Freude macht. Das Angebot ist vielseitig und besonders. Und all die Möglichkeiten, sich in Cafés, Eisdielen und Lokalen verwöhnen zu lassen, machen einen Stadtbummel so richtig rund.

So manche Initiative ist nachhaltig, hilfreich und wirkt, wo sie soll. Dazu gehört auch das RoMärkle. Seit zehn Jahren schon können die Rottenburgerinnen und Rottenburger damit beim Einkaufen ihren Lieblingsverein unterstützen. Klasse Sache. Deshalb stellen wir im Sommerheft sowohl das RoMärkle als auch seinen Erfinder, Walter Hahn, vor.

Viel Spaß beim Lesen und Entdecken wünscht Ihnen

Ihre Ghita Kramer-Höfer

**INHALT****04 RoMärkle**

Lokal verbunden

**06 Bummel**

Ein Sommertag in Rottenburg

**09 Sumelocenna**

Gladiatoren: Superstars mit Todesmut

**10 Entdecken**

Spannende Stadtführungen

**13 Dr. Walter Hahn**

Mister Bürgerstiftung

**14 Kinderrätsel**

Mit Max Männchen in Ergänzungen

**16 Kultur im Zwinger**

Ein buntes, schwäbisch-internationales Programm

**17 Vor Anker**

Der Hamburger Fischmarkt kommt nach Rottenburg

**18 Neckarfest**

Viel Musik und gute Begegnungen

**Metzgerei Wiech**  
Seit 25 Jahren

**NECKARFEST!**  
Wir sind dabei!

Wir begrüßen Sie im Falken mit  
**ukrainisch/schwäbischen Spezialitäten**

**Große Schlemmertüte**  
im wöchentlichen Wechsel  
**22.06.2026 – 27.06.2026**

**Preis 8,90 €/kg**

**Wiech**  
Ihre Metzgerei  
*Frische ist unsere Qualität*

Metzgermeister | Tobias Wiech | Bahnhofstr. 21 in 72108 Rottenburg  
tobias.wiech@t-online.de | www.metzgerei-wiech.de | 07472 / 6542

**Gutschein** einzulösen beim Neckarfest für  
**1 Freigetränk 0,2l**

**Vorschau****DIE NÄCHSTE AUSGABE**

erscheint am  
**Samstag, 26. September 2026**

**IHRE ANSPRECHPARTNER:**

**Klaus Friedrichson**  
Telefon (0 74 72) 16 06 - 13

**Joachim Martinitz**  
Telefon (0 74 72) 16 06 - 10

**Impressum****Verlag & Herausgeber**

Südwest Presse Neckar-Alb GmbH & Co. KG /  
Schwäbisches Tagblatt

**Titel und Layout:** Kevin Kemmler

Titelfoto: Stadt Rottenburg

**Redaktion:** Ghita Kramer-Höfer**Redaktionelle Mitarbeit:**

Werner Bauknecht,  
Verena Hinger/WTG

**Anzeigen:** Timo Möck**Datenschutz:** datenschutz@swp.de



Die WTG bietet eine schöne Auswahl an Souvenirs und regionalen Produkten. Neu dabei: eine kompakte Lunchbox und ein elegantes Vesperbrett mit Käsemesser. Foto: WTG

## Rätselspaß mit Gewinnspiel

**Sind Ihnen** die vielen bunten Schmetterlinge aufgefallen, die munter durch dieses Heft flattern? Möglicherweise bringen sie Ihnen sogar Glück, denn sie sind Teil unseres Gewinnspiels: Schauen Sie sich alle Seiten dieses Magazins genau an und zählen Sie die Schmetterlinge.

**Die Gesamtzahl** schreiben Sie per E-Mail an [info@wtg-rottenburg.de](mailto:info@wtg-rottenburg.de) mit dem Betreff Stadtmagazin-Anzeigen-Gewinnspiel oder per Post an die WTG Rottenburg, Marktplatz 24, 72108 Rottenburg am Neckar.

**Der Einsendeschluss ist Samstag, 4. Juli 2026. Viel Erfolg!**

**ZU GEWINNEN:**  
vier Thermobecher mit der Stadtsilhouette von Rottenburg!



# Stilvolle Souvenirs



**Schönes**, das zugleich sinnvoll ist, Feines, Geschicktes und Regionales: Die WTG hat gute Geschenkideen.

**Wer ein Geschenk** mit Rottenburg-Bezug sucht, findet bei der WTG eine große Bandbreite an Schöнем, Sinnvollem und Nützlichem. Besondere regionale Produkte sind dabei, die sicherlich Freude bereiten. Neu dabei: eine kompakte Lunchbox und ein elegantes Vesperbrett mit Käsemesser – liebevoll und ansprechend verpackt.

Auch Neuheiten zum Neckarfest ergänzen das Sortiment. Ob Becher, Gläser, Wein, Brände oder Bücher: Hier gibt es Souvenirs, die

Regionalität zum Leben erwecken. Eine breite Palette von praktischen Alltagsbegleitern und charmanten Andenken lohnt den Besuch in jedem Fall.

Die beliebten Taschen aus Bannerstoff gibt es ebenfalls zu kaufen – nachhaltig, robust und stilvoll. Und natürlich gibt es auch zahlreiche Mitbringsel für kleine Rottenburg-Fans.

**Die WTG-Touristeninformation** ist am Marktplatz und im Infopunkt im Bahnhof zu finden.



# Lokal verbunden mit dem RoMärkle

**Vor Ort einkaufen** und dabei den Lieblingsverein unterstützen: eine unschlagbare Idee, die seit zehn Jahren erfolgreich ist.

Das RoMärkle feiert in diesem Jahr sein zehnjähriges Jubiläum. Seit der Gründung hat sich die Initiative zu einem erfolgreichen Beispiel dafür entwickelt, wie lokales Einkaufen und gesellschaftliches Engagement miteinander verbunden werden können.

Ins Leben gerufen wurde das RoMärkle von der Bürgerstiftung Rottenburg, dem HGV Rottenburg, der Stadt Rottenburg am Neckar und der WTG. Vorsitzender des Vereins ist seit Beginn Walter Hahn, der sich zudem aktiv in der Bürgerstiftung engagiert. Die Idee hinter dem RoMärkle ist ebenso einfach wie wirkungsvoll: Wer in teil-

nehmenden Rottenburger Geschäften einkauft, kann gleichzeitig die örtlichen Vereine unterstützen.

Ab einem Einkaufswert von zehn Euro erhalten Kundinnen und Kunden RoMärkle, die sie in einem Sammelheft einkleben. Ist das Heft voll, wird es einem Verein der eigenen Wahl zugeordnet und in eine der Sammelboxen bei der WTG eingeworfen. Der Gegenwert des Heftes wird anschließend dem jeweiligen Verein gutgeschrieben.

Damit profitieren alle Beteiligten: Die Vereine erhalten finanzielle Unterstützung für Projekte, Veranstaltungen

oder die Jugendarbeit. Gleichzeitig werden der lokale Handel und das Gewerbe gestärkt, da die Kaufkraft in Rottenburg bleibt. Vor allem aber fördert das RoMärkle den Gemeinschaftssinn und das Miteinander in der Gesamtstadt.

Der Erfolg der Initiative kann sich sehen lassen: Seit der Gründung haben bereits mehr als 100 Vereine von den Ausschüttungen profitiert. Rund 50 Einzelhändler und Gewerbetreibende beteiligen sich aktuell an der Aktion. Insgesamt wurden in den vergangenen zehn Jahren etwa 57.000 Euro an Vereine ausgeschüttet. Dies entspricht

einem Umsatz von rund 5,7 Millionen Euro, der im Zusammenhang mit dem RoMärkle in den teilnehmenden Geschäften generiert wurde.

Anlässlich des zehnjährigen Jubiläums findet am Samstag, 8. August, ein Jubiläumsfest auf dem Marktplatz in Rottenburg statt.

Weitere Informationen zum RoMärkle, zu den teilnehmenden Vereinen und Geschäften sowie ein gut verständliches Erklärvideo finden Interessierte unter [www.ro-maerkle.de](http://www.ro-maerkle.de) und auf der Website der WTG unter [www.visit-rottenburg.de/einkaufen/romaerkle](http://www.visit-rottenburg.de/einkaufen/romaerkle)

## SOMMER ANGEBOTE

- Schmetterlinge Holz  
in versch. Farben und Größen ab **12,-€**
- Sitzunterlagen  
mit Hülle 33 x 33 cm **8,50€**
- Thermobecher 1,2 l  
kühlt und wärmt Getränke **24,50€**
- Rad-Tourenbücher  
wetter- und reißfest **zum Sonderpreis ab 5,-€**

Wir sind für sie da -  
**freundlich, aktuell und nah**  
...und das an 2 Standorten!

- Ticket-Shop
- Rottenburger Geschenkscheck
- Vermittlung von Stadt- und Themenführungen
- Souvenirs, Geschenkkarten, Weine, Liköre und Brände, Bücher, Postkarten und vieles mehr
- Nur am Bahnhof: personenbesetzter  
Fahrkartenverkauf von Einzel-, Tages- und Zeitfahrkarten  
(z.B. Stadtbus, Naldo, DB, FlixBus)



**WTG Tourist Information**  
Marktplatz 24 ■ Telefon 07472/916-236

**WTG Infopunkt**  
Poststraße 14 ■ Telefon 07472/165-560  
[info@wtg-rottenburg.de](mailto:info@wtg-rottenburg.de) ■ [www.wtg-rottenburg.de](http://www.wtg-rottenburg.de)

# RoMärkle

**Jubiläums-Fest**  
**Samstag, 08.08.2026**  
**9 - 14 Uhr**  
**auf dem Marktplatz!**

**für Unterhaltung und Verpflegung ist gesorgt!**

"Rottenburg spielt" zwischen Neckar und Marktplatz  
Mitmachen, spielen, lachen -  
Verschiedene Spielmöglichkeiten für die ganze Familie

**10 Jahre**










# Mehr Sicherheit für Ihre Augen

**Es gibt viele überzeugende Gründe**, jetzt einen Occumeda Augencheck bei Norz Optik am Dom zu machen. Inhaber Dieter Zeiher nennt sie im Interview.

**Herr Zeiher, Brillen kaufen ist anstrengend. Dabei stellen sich viele Fragen. Welche Brillenfassung passt optimal zu meinem Typ? Welche Brillengläser soll ich nehmen?**

Das kann ich sehr gut verstehen. Im Durchschnitt kauft man etwa alle vier Jahre eine neue Brille. Da benötigt man eine optimale Beratung zur Form der Brille, zu Farben und natürlich dazu, welches Brillenglas optimal ist. Das ist unsere Aufgabe als Augenoptiker, wir haben das gelernt.

**Aber wie steht es um die Gesundheit meiner Augen? Sind meine Augen noch fit, ist meine Stärkenänderung noch im normalen Bereich? Einen schnellen Termin beim Augenarzt zu erhalten, ist nicht leicht...**

Genau hier setzt unser neues, verbessertes Screeningkonzept in Zusammenarbeit mit Occumeda an. Wir alle wissen, dass es sehr lange

dauern kann, einen Termin beim Augenarzt zu bekommen. Bei uns als Optiker erhalten Kunden sehr zeitnah einen Termin. Dabei messen wir alle relevanten Daten zu Ihren Augen und diese werden anonymisiert und verschlüsselt an Occumeda übermittelt. Dort werten dann Augenärzte diese Daten aus und unsere Kunden erhalten innerhalb von 48 Stunden eine exakte Auswertung zu Ihrer Augengesundheit. Sollte sich dabei zeigen, dass schneller Handlungsbedarf gegeben ist, helfen wir Ihnen, einen schnellen Termin bei einem Augenarzt in der Nähe zu finden. Dazu arbeitet Occumeda bereits jetzt mit zahlreichen Augenärzten auch in Baden-Württemberg zusammen.

**Wie funktioniert das?**

Sie vereinbaren einen Termin bei uns. Schnell und unkompliziert per mail an

[info@norzoptik.de](mailto:info@norzoptik.de) oder direkt auf unserer Internetseite [norz-optik.de](http://norz-optik.de). Natürlich können Sie uns auch anrufen.

Wir messen Ihre Sehleistung, die Sehstärke Ihrer Augen und den Augeninnendruck. Zusätzlich erstellen wir mit unserer hochauflösenden Funduskamera ein Bild Ihrer Netzhaut. Alle Daten werden anschließend anonymisiert an Occumeda übermittelt. Diese Daten werden dann von einem Augenarzt ausgewertet.

Der Befund wird Ihnen dann innerhalb von 48 Stunden digital oder per Post zugestellt. Anhand eines leicht verständlichen Ampelsystems ist dieser Befund leicht nachvollziehbar.

Sollte sich aus diesem Befund ergeben, dass Handlungsbedarf besteht, helfen wir Ihnen, einen Augenarzt in Ihrer Nähe zu finden. Besser und bequemer geht's nicht.



Augenoptikermeister  
Dieter Zeiher



**Norz Optik am Dom**  
Königstr. 17  
72108 Rottenburg  
Tel. 07472 98 17 0  
[www.norz-optik.de](http://www.norz-optik.de)

120 Gäste finden im Primavera im Freien Platz.



„In unserem Freibad ist es einfach idyllisch“, sagt Ahmad Klein, Bereichsleiter für Bäder in Rottenburg.



Im Bretelles nimmt Isabelle Villegas ihre Gäste auf eine kleine Reise nach Frankreich mit.

# Ein Sommertag in Rottenburg



**Was gibt es Schöneres,** als an einem schönen Tag durch die Stadt zu schlendern und zu gucken, was es Neues gibt? *Natalie Eckelt* war unterwegs.

## Primavera

Bekim Sadiku freut sich auf den Sommer. „Da ist die Stimmung bei uns im Primavera immer besonders schön“, so der Inhaber des Restaurants. Hier können die Gäste im Freien sitzen und die herrlichen Sommerabende auf dem Rottenburger Marktplatz genießen. „Die Gäste mögen auch unsere Live-Musik im Sommer sehr gern.“ Die gibt es in verschiedenen Stilrichtungen, wie ganz klassisch, aber auch Rock- und Popmusik. 120 Gäste finden im Primavera auf der Terrasse im Freien Platz. Dort gibt es im Sommer auch eine Cocktailbar, sodass die Cocktails vor den Augen der Gäste gemixt wer-

den. Die mögen ihre Cocktails gern fruchtig, mit frischen Früchten, Minze und Basilikum. Typische Sommergerichte sind verschiedene knackige Salate oder Pasta mit Rucola, frischen Tomaten und Mozzarella. Bekim Sadikus Lieblingsgericht an heißen Tagen ist die Pasta mit selbstgemachtem Spinatpesto. „Das schmeckt richtig lecker.“ Selbstgemachtes Eis gibt es aus der eigenen Eismanufaktur in der Königstraße, wo man das Eis auch im Straßenverkauf kosten kann.

## Eiscafé by Rino

„Sehr gefragte Sorten sind jetzt im Juni Granatapfel, Melone und Zitrone“, erzählt

Thomas Micolino. „Also alles Fruchtige.“ Er ist sehr stolz auf sein Eiscafé by Rino und darauf, dass sein Eis bei den Rottenburgern so gut ankommt. Aber nicht nur bei denen. Erst Ende Mai hat er in Rom einen Preis gewonnen. „Er ist nicht mehr nur Betreiber der offiziell besten Eisdiele Deutschlands, sondern hat auch bei der Gelato-Weltmeisterschaft einen Preis gewonnen.“ Der Rottenburger Eiskünstler ist weit über seinen Heimatort bekannt und war mit seinen Kreationen auch schon in der internationalen Presse. Er ist im Eiscafé seines Vaters in Rottenburg aufgewachsen. Seine eigene Eisdiele führt er

seit 2015 zusammen mit seiner Frau Martina. Am Marktplatz verwöhnt er seine kleinen und großen Gäste mit allerlei leckeren und kreativen Sorten. Seinen Eiskaffee serviert Thomas gern mit Vanille- oder Tiramisu-Eis. An heißen Sommertagen ist das ein besonderer Genuss.

## Bretelles

In der Bahnhofsstraße duftet es nach frisch gebackenen Croissants und Kaffee. Der Geruch kommt aus dem Ladencafé Bretelles, in dem Isabelle Villegas die Rottenburger jeden Tag aufs Neue auf eine kleine Reise nach Frankreich mitnimmt. „Ich freue mich sehr, wenn meine



Hubert und Ingrid Baur von der Raumausstattung Baur lieben ihren Beruf.

„Wir haben alles, was man fürs Camping braucht“, sagt Julian Neu, Inhaber von Micki-Sport.



Thomas Mircolino lässt sich für sein Eiscafé by Rino immer neue Sorten einfallen.



Gäste sagen, dass ein Besuch wie ein Kurzurlaub in Frankreich war.“ Isabelle Villegas ist in der Provence geboren. Und sie bleibt sich treu. „Bei mir gibt es keinen Cappuccino“, sagt sie. „Ich serviere Café Crème oder Café au Lait in Schalen.“ Dazu serviert sie frische Croissants, Baguette oder Pain au Chocolat zum Frühstück. Dank der nostalgischen Einrichtung reist man mit ihr auch in eine andere Zeit. „Meine Einrichtungsgegenstände habe ich von meinen Großeltern oder von Flohmärkten. Ich liebe den Vintage-Stil.“ Ihre Gäste auch. Die fühlen sich pudelwohl. Im Sommer serviert Isabelle ihnen französische Longdrinks wie Rosé mit Grapefruit oder fünf verschiedene Pastissorten. In ihrem Ladencafé verkauft sie auch französische Produkte wie Bonbons, Wein und Seifen. Einfach herrlich.

#### **Raumausstattung Baur**

„Jetzt im Sommer ist es Zeit für frische Farben“, sagt Ingrid Baur. Sie und ihr Mann Hubert machen mit ihren tollen Ideen zur Raumausstat-

tung Kunden glücklich. „Das ist das Schöne an unserem Beruf, dass wir sehr kreativ sein können und mit unserer Arbeit einen Lebensraum erschaffen, in dem sich die Kunden wohlfühlen.“ Dazu gehören neue Bodenbeläge wie Echtholzparkett und Vinyl, aber auch der Teppich sei wieder im Kommen. „In ganz tollen Naturmaterialien wie Wolle oder Sisal“, so die Profis. Jetzt im Sommer stehen der Sonnenschutz und Gardinen oben auf der Agenda. Gardinen sind gerade in herrlichen Pastellfarben gefragt, gern auch in Leinen. Aber auch solche mit Funktion, wie Thermovorhänge, die sowohl Kälte als auch Hitze draußen halten. „Generell haben Kunden mehr Mut zu Farben“, sagt Ingrid Baur. In der haus-eigenen Polsterwerkstatt kann man auch alte Eckbänke, Sessel und Polstermöbel neu beziehen lassen. Mit einem schönen neuen Stoff ist so ein altes Möbelstück ein ganz besonderer Hingucker.

#### **Rottenburger Freibad**

„In unserem Freibad ist es einfach idyllisch“, sagt Ah-

mad Klein, der Bereichsleiter für Bäder in Rottenburg. „Unsere Anlage ist tiptop in Schuss, unser Wasser hat eine super Qualität und die Natur ist einfach wunderschön.“ Das Rottenburger Freibad liegt umgeben von viel Grün am Neckar. Das ist Erholung pur. Neben dem großen Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken gibt es ein Kinderbecken und einen Kinderspielplatz, aber auch ein ganz besonderes Highlight: die Wellenrutsche. „Die ist 22 Meter lang“, sagt Ahmad Klein von den Stadtwerken. „Darüber freuen sich vor allem unsere Jugendlichen sehr.“ Am Kiosk gibt es Pommes, Eis und alles, was das Freibadherz begehrt. Eine Besonderheit des Rottenburger Freibads ist die Flusswärmepumpe. „Wir beziehen unsere Wärme aus dem Neckar, um unser Wasser klimaschonend zu heizen.“

#### **Micki-Sport**

Im Sommer herrscht im Intersport-Micki-Sport-Shop Hochbetrieb. „Besonders vor den Ferien“, erzählt Julian Neu aus der Store-Leitung.

„Dann rüsten sich alle für den Badeurlaub und das Camping aus.“ Dafür gibt es im Sportfachgeschäft alles, was das Herz begehrt. „Wir haben Schlafsäcke, Luftmatten – einfach alles, was man braucht.“ Unter der Rubrik „Swim & Beach“ findet man Badebekleidung für die ganze Familie. Besonders bunte Stoffe und auch Neonfarben seien hier im Trend. „Und natürlich der Animalprint, der ist nach wie vor sehr beliebt, vor allem Leo- und Zebra-muster.“ Für alle, die es im Sommer in die Berge zieht, gibt es bei Micki-Sport auch eine große Auswahl an Wanderschuhen. Hier ist Qualität besonders wichtig. „Da geht’s um die langfristige Gesundheit, damit beim Wandern durch eine gute Dämpfung die Gelenke geschont werden.“ Das gilt auch für Laufschuhe, die in den Sommermonaten sehr gefragt sind. Auf 800 Quadratmetern sind die zwölf Mitarbeitenden in ihrem Element und machen rund um den Sport alle Kundinnen und Kunden glücklich. »



Aico Horn betreibt das Haus der Bürgerwache am Rottenburger Neckar.



Inhaber Florian Eck führt den Hirsch gemeinsam mit seiner Frau Yvonne.



Manuela Aepfelbach ist Inhaberin der Boutique „Von Bora“.



Maren Derbogen ihre Gäste im Kaffeewerk. Fotos: Natalie Eckelt



### » Haus der Bürgerwache

Einen Biergartenbesuch mit Blick auf den Neckar können alle Besucher des Hauses der Bürgerwache genießen, das Aico Horn seit 2019 leitet. „Die Lage direkt am Neckar und am Fahrradweg und trotzdem nahe der Rottenburger Innenstadt ist einfach super. Wir haben ein tolles Publikum – von Familien mit Kindern, die sich über unseren Sandkasten freuen, über Jugendliche und junge Erwachsene bis hin zu Senioren.“ Oft kämen Gäste auch mal alleine vorbei und trafen dann Bekannte, sodass man immer in netter Gesellschaft sei. Besonders Highlight sind die vier Skigondeln, in denen man mit bis zu sechs Personen sitzen kann. Bestellt wird am liebsten der Schweizer Wurstsalat, direkt gefolgt vom Schnitzel. Aber auch Kässpätzle, Maultaschen und Schweinebäckle werden gern gegessen. Dazu gibt es kühles Bier, Aperol, Weinschorle oder das für das Haus der Bürgerwache bekannte naturtrübe Radler vom Fass. „Das wird eigens für uns abgefüllt.“

### Gasthof Hirsch

Richtig urig essen kann man im traditionsreichen Gasthof Hirsch. „Der Hirsch ist schon seit über 240 Jahren in Rottenburg ansässig“, erzählt Inhaber Florian Eck, der das Restaurant zusammen mit seiner Frau Yvonne führt. Die beiden sind ein super Team und stolz auf ihr Gasthaus und darauf, dass es eines der letzten ist, in denen noch traditionell schwäbisch gekocht wird. Neben Rostbraten und geschmorten Schweinsbäckle gibt’s sogar Kutteln. Auf der Speisekarte steht auch das Opa-Horst-Schnitzel mit Spätzle, Kartoffelsalat und Sauce. Und tatsächlich schmeckt es im Hirsch wie damals bei der Oma, die so richtig toll schwäbisch kochen konnte. Auch die hausgemachten Spätzle stehen hoch im Kurs, ebenso wie das frisch panierte Schnitzel. „Im Sommer haben wir auch Steaks vom Grill auf der Karte, natürlich viele verschiedene Salate und immer saisonale Angebote, wie Spargel oder Pfifferlinge.“ Die kann man auch herrlich im Freien auf der Terrasse genießen.

### Kaffeewerk

Im Kaffeewerk duftet es nach Schokolade und frisch gemahlenem Kaffee. Seit 2015 verwöhnt Maren Derbogen ihre Gäste in ihrem zauberhaften Café am schönen Neckarufer.

„Ich wollte einen Ort schaffen, an dem sich meine Kunden wohlfühlen und an dem mein Team auch gerne arbeitet“, sagt die herzliche Inhaberin, der genau das mit Bravour gelungen ist.

Maren Derbogen hat ein Café und Ladengeschäft mit viel Flair und Charme geschaffen. Ihre Gäste freuen sich über Pralinen, Kuchen und herrliche Kaffeekreationen. „Sobald die Sonne herauskommt, werden unsere geeisten Kaffeespezialitäten, wie Cappuccino auf Eis oder ein Kokos-Cappuccino, bestellt.“ Nach dem Motto „Geschenkzeit ist immer“ gibt es auch Geschenkideen, wie stylish verpackte Schokoladen, schicke Lifestyle-Produkte, Coffee-Table-Books, dänisches Geschirr und besonders hübsche Teekannen. Hier fühlt man sich einfach pudelwohl.

### Von Bora

„In diesem Sommer setzen wir voll und ganz auf Farben“, sagt Manuela Aepfelbach, Inhaberin des Multi-Brand-Stores „Von Bora“. „Ob Rot, Orange, Blau oder Pink, allen voran Gelb: Wir haben tolle Sachen in allen Arten von Gelb, von sonnig bis zitronig.“ Und das in herrlichen Stoffen, die sich super angenehm anfühlen. Dabei dürfen auch ein paar Hingucker-Stücke in leuchtendem Neon nicht fehlen. Manuela Aepfelbach hat ein Händchen für Trends und besondere Kleidungsstücke. So auch ein Zweiteiler aus Lochstickerei in zarten Regenbogenfarben. „Sommerstrick ist derzeit besonders im Trend“, so die Fachfrau. Aber auch Jeansstoffe sind nach wie vor sehr gefragt. Dazu gibt es bequeme Sneaker, schicke Leder-Pantoletten und clogsartige Sandalen. Bei allen Farben dürfen aber auch die sogenannten „Summer Darks“ nicht fehlen. „Das sind Kleidungsstücke in Brauntönen, die in Kombination mit Weiß oder Beige einfach klassisch schön sind.“



Am Samstag, 11. Juli, führt die Gladiatorenschule Trier Zweikämpfe mit authentischer Ausstattung vor.  
Foto: D. Kramp

# Superstars mit Todesmut



**Das Museum Sumelocenna** zeigt aktuell eine Sonderausstellung über römische Gladiatoren. Highlight ist der Aktionstag am Samstag, 11. Juli.

**Gladiatoren** waren professionelle Schwertkämpfer, die im gesamten Römischen Reich, einschließlich der germanischen Provinzen, sehr populär waren. Im antiken Rom kämpften sie bei Begräbnissen und öffentlichen Spielen. Sie begeisterten die Menschen und machten manche zu Superstars, wovon viele Gegenstände des Alltags erzählen.

Das Besondere der Gladiatorenkämpfe bestand aber darin, dass nach dem Kampf darüber entschieden wurde, ob der Besiegte zu begnadigen oder zu töten sei. Wenn der Unterlegene würdevoll, mutig und beherzt gekämpft hatte, forderte das Publikum seine Begnadigung.

Doch wo liegt der Ursprung der Gladiatur? Wie lebten die Gladiatoren? Wie sah ihre Ausrüstung aus? Wie lief eine Gladiatorenveranstaltung ab? Durften Frauen nur zuschauen oder auch selber kämpfen? Welches waren die Orte des Geschehens?

All das und vieles mehr kann man in der Ausstellung „Superstars mit Todesmut“

erfahren. Auch für Kinder ist diese Ausstellung spannend: So gibt es Einiges zum Anfassen und Ausprobieren und ein tolles Quiz.

Highlight der Ausstellung ist der Aktionstag am Samstag, 11. Juli, an dem die Gladiatorenschule Trier von 11 bis 17 Uhr vor dem Museum Zweikämpfe mit authentischer Ausstattung vorführt. Die Kämpfe beginnen jeweils um 12, 14, und 16 Uhr.

Der Ludus Treverorum ist die größte Gladiatorenschule Deutschlands und hält die antike Kampfkunst lebendig, trainiert sie in Wettkämpfen und demonstriert sie vor Publikum. Ein Moderator vermittelt Kampftaktik und Wissen zu Geschichte, ethischen Grundsätzen und römischer Vorstellungswelt. Außerhalb der Shows dürfen Waffen und Ausrüstung berührt und Hintergründe zum Gladiatorenkampf erfragt werden.

Ein außergewöhnliches Schauspiel, das eine ausgesprochen lebendige Vergangenheit zum Anfassen und Erleben für Jung und Alt bietet.

**Blumig.  
Leicht.  
Harmonisch.**

**BAUR**  
WIR GESTALTEN  
WOHNTRÄUME

Raumgestaltung Hubert Baur • Tel. 0 74 72 / 2 13 61  
Graf-Bentzel-Str. 2 • Rottenburg • [www.baur-raumgestaltung.de](http://www.baur-raumgestaltung.de)

Metzelplatz 8  
72108 Rottenburg  
Tel. 0 74 72-2 48 76

**WELTLADEN**  
ROTTENBURG  
[www.weltladen-rottenburg.de](http://www.weltladen-rottenburg.de)

Chillige Hängematten -  
Kurzurlaub für Zwischendurch!

Laden & Café

**BRETelles**

Die französische Pause  
in Rottenburg

Bahnhofstr. 11 - bei der Zehtscheuer



Auch in diesem Jahr unterstützte der Förderverein Bad Niedernau die WTG beim Aufhängen der zahlreichen bunten Lampions und Schmetterlinge.

Foto: WTG

## Liebenswert farbenfroh

**Die Innenstadt** erstrahlt wieder in bunten, leuchtenden Farben.

**Die Rottenburger Innenstadt** bereitet sich auf die Freiluft-saison vor: Bunte Schmetterlinge und Lampions hängen in den Straßen rund um den Marktplatz und am Kreisverkehr. Sie tauchen die Innenstadt in ein fröhliches, einladendes Licht und bringen Rottenburgerinnen und Rottenburger wie Besucherinnen und Besucher zum Lächeln.

Die farbenfrohen Dekorationen erzeugen eine sommerliche Stimmung, hier bleibt man gerne.

Auch in diesem Jahr unterstützte der Förderverein Bad Niedernau die WTG beim Aufhängen der Dekorationen. Gemeinsam setzen die beiden Organisationen ein deutliches Zeichen für eine lebendige Rottenburger Innenstadt.

So steht einem bunten Sommer in Rottenburg nichts im Weg: Alle sind herzlich dazu eingeladen, die fröhliche Stimmung bei einem Bummel durch die Stadt zu erleben.

# Neu entdecken

## Die Rottenburger Stadtführungen

haben verschiedene Schwerpunkte.

**Die Rottenburger Stadtführerinnen und Stadtführer** nehmen ihre Gäste jeweils sonn- tags mit auf eine Reise durch die Jahrhunderte. Mit Charme, Wissen und feinem Gespür für die kleinen Geschichten am Wegesrand wird jeder Rundgang zu einem besonderen Erlebnis. Am 21. Juni geht es mit Dr. Wigbert Schubert zum Schloss 1, dem Rottenburger Gefängnis. Vor den Mauern erfahren die Gäste Spannendes vom Leben hinter den Mauern, am 5. Juli ist das Thema von Ekkehard Kaupp „Hauptsach dagega. Rottenburger Widerstand in der Reformationszeit.“ Wahre Geschichten oder perfekt gefunkt? Das ist die Frage bei Marta Engstler am 12. Juli. Am 19. Juli geht es in die historischen Keller mit Matthias Waltenberger, am 26. Juli bietet der Architekt Ingo Peikert eine spannende Architekturführung an. Am 2. August geht es mit Annette Steck zur Altstadtkapelle, am 9. August lädt Martha Engstler zu Wein und Poesie ein – ein Bummel durch die Stadt mit Weinen vom Wurmlinger Kapellenberg, bevor am 30. August Rottenburgs Charme mit Manfred Bayer näher betrachtet wird. Die Führungen starten um 14:30 Uhr vor der WTG Tourist Information, Marktplatz 24.

Ein besonderer Höhepunkt sind die Führungen im Doschka-Garten. Zwischen üppigem Grün, blühenden Pflanzen und den beeindruckenden Rosen in allen Farben und Größen verbinden sich Kultur, Natur und Geschichte auf einzigartige Weise. Führungen am 22. und 26. Juni, sowie am 3., 6., 7., 10., 13., 14. und 17. Juli, um 17 Uhr.

Auch private Stadtführungen sind jederzeit möglich. Neben der historischen Stadtführung werden Kostümführungen, humorvolle Führungen, die beliebten Kellerführungen und Turmführungen angeboten. Auch Führungen im kirchlichen Rottenburg werden gern vermittelt.

Für Kinder gibt es Märchenführungen, spezielle Kinderführungen und eine Schatzsuche.

Die Führungen finden auf Wunsch auch mit englischem Dolmetscher, auf Schwäbisch oder in einfacher Sprache statt. Neu im Angebot sind Führungen in Gebärdensprache. Egal ob barrierearm, entschleunigt mit vielen Sitzgelegenheiten oder auch für Eilige – die WTG Tourist Information macht Rottenburg für alle erlebbar.

Beratung telefonisch unter 07472/916236 oder direkt vor Ort. [www.wtg-rottenburg.de/tourismus-freizeit/fuehrungen](http://www.wtg-rottenburg.de/tourismus-freizeit/fuehrungen)



### Rad-Sport Zebisch

Beim Metzelpfad 4 | 72108 Rottenburg a.N.  
Tel. 07472 – 23 443

**Alle vorrätigen E-Bikes stark reduziert.**

**Fahrrad-Leasing und -Finanzierung!**

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. von 10-18 Uhr



Stadtführerinnen und Stadtführer nehmen ihre Gäste mit auf eine Reise durch die Jahrhunderte. Foto: Thomas Rathay



Der Sommer-Nach(t)-Traum ist ein guter Anlass, Rottenburg zu besuchen. Foto: WTG

ECHT SCHWÄBISCH – ECHT GUT!

**Abschalten, erholen  
und einfach  
GUT ESSEN!**

EHINGER PLATZ 17  
72108 ROTTENBURG A.N.  
TELEFON (07472) 42415  
www.hirsch-rottenburg.de

**Alles hat ein Ende...**

Wir gehen in Rente: nach über 80 Jahre schließen wir unser kleines aber feines und mit viel Herzblut und Engagement geführtes Geschäft für immer.

**Wir haben noch viele schöne Artikel mit 20% bis 50% Nachlass und freuen uns auf Ihren Besuch!**

**Reudanik**  
Taschen. Koffer. Accessoires.

Rottenburg • Marktplatz 15 (beim Dom)  
Telefon (07472) 21210

# Rottenburger Sommer-Nach(t)-Traum



**Shoppen, schlemmen und tanzen** zum Sommerferienausklang: Rottenburg feiert am Samstag, 12. September die Sommernacht.

**Mit einem stimmungsvollen** Fest verabschiedet sich Rottenburg in die letzten Sommertage: Beim „Sommer-Nach(t)-Traum“ am Samstag, 12. September, erwartet Besucherinnen und Besucher ein vielseitiges Programm mit Shopping, Kulinarik, Kultur und Musik in der Innenstadt.

### Lange Einkaufsnacht

Ein besonderes Highlight ist die lange Einkaufsnacht: Die Geschäfte in der Rottenburger Innenstadt laden bis 22 Uhr zum entspannten Bummeln, Stöbern und Einkaufen ein – begleitet von einem bunten

Rahmenprogramm für die ganze Familie.

### Kunsthändlermarkt

Der beliebte Kunsthändlermarkt öffnet von 9 bis 19 Uhr im und am Haus am Neumuk seine Tore und bietet kreative Unikate, Handgemachtes und liebevoll gestaltete Einzelstücke.

### Italienisches Flair

Bereits ab Freitag, 11. September, verwandelt sich der Rottenburger Markt in ein Stück Italien: Der italienische Markt bietet bis Sonntag, 13. September, ein kulinarisches

Erlebnis mit Spezialitäten wie Oliven, Wein, Pizza und weiteren Delikatessen direkt aus Italien.

### Öffnungszeiten

des italienischen Markts: Freitag, 11. September: 10 bis 19 Uhr, Samstag, 12. September: 10 bis 22 Uhr, Sonntag, 13. September: 12 bis 19 Uhr.

### Rottenburg genießen

Es lohnt sich, Rottenburg beim Sommer-Nach(t)-Traum zu besuchen: Ein spätsommerlicher Stadtbummel voller Genuss, Kreativität und Lebensfreude erwartet die Besucherinnen und Besucher.

**EventLocation**  
mit **BIERGARTEN**

Mo-Fr ab 16.00 Uhr  
Sa ab 14.00 Uhr | So ab 11.30 Uhr  
Kein Ruhetag

**Haus der Bürgerwache**  
+49 (0)176 / 444 987 21  
www.haus-der-buergerwache.de  
haus-der-buergerwache@ahornevents.de



# Endlich wieder draußen!

**Auf welche** Kulturevents freuen sich Rottenburger Passantinnen und Passanten besonders? Werner Bauknecht hat sich umgehört.

**„ Wir genießen immer die Klassikkonzerte auf dem Marktplatz, und das fällt dieses Jahr aus. Da schauen wir halt, ob es andere Live-Auftritte in der Stadt gibt. Es darf auch mal Rock sein.**

Gerri Jobst, Rottenburg

**„ Für mich ganz klar das Sommertheater dieses Jahr. In der Kulturnacht habe ich schon Ausschnitte gesehen, das hat echt Lust auf mehr gemacht.**

Jannick Seel, Rottenburg



**„ Wir hoffen, es gibt wieder exotische Stadtführungen wie damals zum Thema „Brauereien in Rottenburg“. Da lernt man die Stadt von einer ganz anderen Seite kennen – wir leben erst seit zwei Jahren hier.**

Lena Schutter, Rottenburg



**„ Ich habe gelesen, dass dieses Jahr wieder der Fischmarkt aus Hamburg kommt. Das war letztes Jahr eine echte Gaudi, da gehen wir auf jeden Fall wieder hin. Meine Frau kommt aus dem Norden**

Johannes Parter, Weiler



**„ Ganz eindeutig das Neckarfest. Da gehen wir mit unserem Jahrgang schon seit 30 Jahren hin – und das wird dieses Jahr nicht anders. Muss bloß das Wetter mitmachen.**

Josef Klar, Ergenzingen



**„ Für uns ist der Sommer immer Kinozeit. Da ist es draußen glühend heiß, und wir sitzen im kühlen Waldhorn-Kino beim eiskalten Getränk und gucken einen tollen Film.**

Mouhammad Yassir, Rottenburg



# Mister **Bürgerstiftung**

**Rottenburger Kopf** Dr. Walter Hahn kam der Liebe wegen und blieb. Der Zusammenhalt der Stadtgesellschaft treibt ihn um. *Von Werner Bauknecht*

**D**er Rottenburger Walter Hahn (66), Dr. rer. pol., ist derzeitiger Vorsitzender des Vorstands der Rottenburger Bürgerstiftung. Sie ist eine von etwa 400 Bürgerstiftungen deutschlandweit. „Diese sind immer streng lokalbezogen“, betont Walter Hahn, „unsere Projekte haben also immer mit Rottenburg oder seinen Teילותen zu tun.“

Eine der wohl bekanntesten und bemerkenswertesten Aktionen ist das „RoMärkle.“ Das ist eine Erfindung von Walter Hahn. Kurz gesagt handelt es sich darum, dass man bei Läden in Rottenburg, die sich der Aktion angeschlossen haben, einkauft. Ab zehn Euro Einkaufswert gibt es ein Märkle zu zehn Cent. Das klebt man in ein Sammelheft, und wenn dieses voll ist, kann man entscheiden, welchem Verein man den Ertrag zur Verfügung stellen will. Dieses Jahr feiert das RoMärkle das Zehnjährige.

Walter Hahn ist zwar kein gebürtiger Rottenburger, aber er lebt seit 1995 hier. Studiert hat er in Gießen, promoviert in Saarbrücken, gearbeitet in Wien und Düsseldorf. Wieso dann gerade Rottenburg? „Wegen der Liebe“, sagt er lachend, „meine Frau hat sich gemeinsam mit Partnern selbstständig gemacht – und der Firmensitz war in Tübingen.“

So erfolgte der Umzug von Wien nach Hirschau, dann nach Rottenburg. Wobei: Jahrelang wohnte er nicht so richtig hier: „Als Unternehmensberater in der Prozessindustrie war ich permanent unterwegs“, erklärt er, „die Schwerindustrie kennt ja bei ihren Anlagen keine Pausen – und entsprechend musste ich ebenfalls ständig vor Ort



Dr. Walter Hahn hat das RoMärkle erfunden.

*Foto: Werner Bauknecht*

sein.“ Ja, gesteht er, das sei außerordentlich anstrengend gewesen. Zum Elternvertreter in der Schule seiner beiden Kinder wurde er dennoch gewählt.

Die Bürgerstiftung wurde 2010 durch einen Stiftungskreis um Ute Drews herum gegründet. Das Ziel erklärt Walter Hahn in einem Satz: „Wir unterstützen alles, was unter die Gemeinnützigkeit fällt.“ Inhaltlich seien sie deshalb auch sehr breit aufgestellt. Das reiche vom Naturschutzprojekt über den Artenschutz bis hin zu Projek-

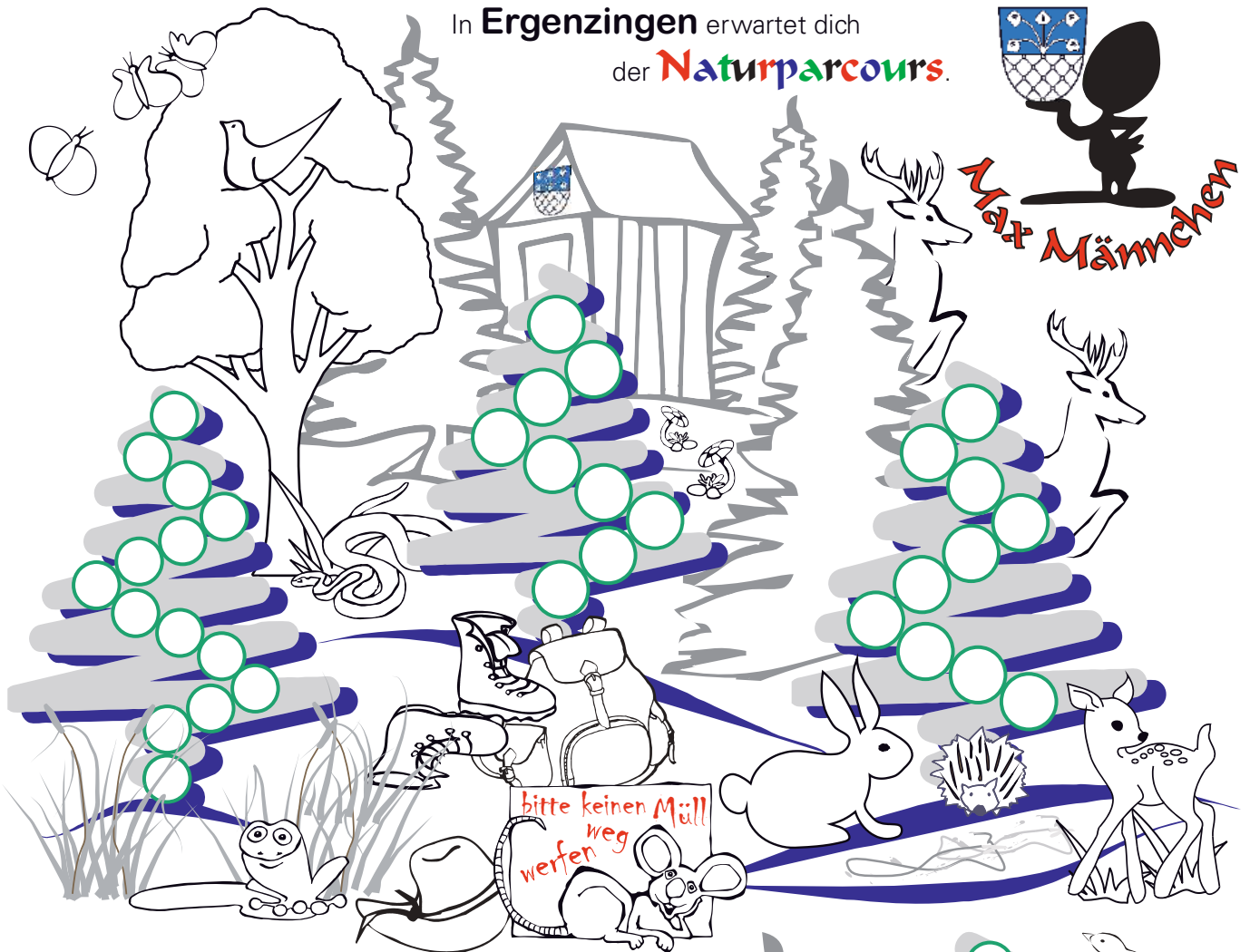
ten zur Erhaltung der Demokratie. Eines dieser Projekte ist beispielsweise die Veranstaltungsreihe „demoslam für Rottenburg“. „Das ist für mich ein Herzensthema“, sagt der Stiftungsvorstand, „denn der Zusammenhalt der Stadtgesellschaft treibt mich schon um.“ Demokratie lebe davon, dass sich Menschen austauschten.

Ebenso wie bei der Methode „Sprechen und Zuhören“, bei der es auch um Kommunikation auf Augenhöhe zu einem Thema geht. Mit dieser Methode geht die Bürgerstiftung auch in Schulen wie in das Eugen-Bolz-Gymnasium, um so die Grundlagen zu schaffen. Die Stiftung kooperiert mit der katholischen Erwachsenenbildung. Überhaupt, betont Walter Hahn, versuche man immer, Partner für die Vorhaben zu finden. So entstanden etwa der Kreuzweg zur Altstadtkapelle in Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde Sankt Moriz und den Marinekameraden sowie das Projekt „Lebensraum Weggental“ gemeinsam mit dem BUND. Auch könne man mit einer guten Idee immer auf die Stiftung zukommen. Die versuche dann, diese Idee zu unterstützen. So entstanden der Corona Solidaritätsfonds oder der Familiensozialfonds. „Und jetzt holen wir Berlin nach Rottenburg“, verspricht Walter Hahn lachend. Denn im November kommen Spezialisten aus dem Berliner „Futurium“ und werden Lehrer weiterbilden. Thema: Was kann uns die Zukunft bringen?

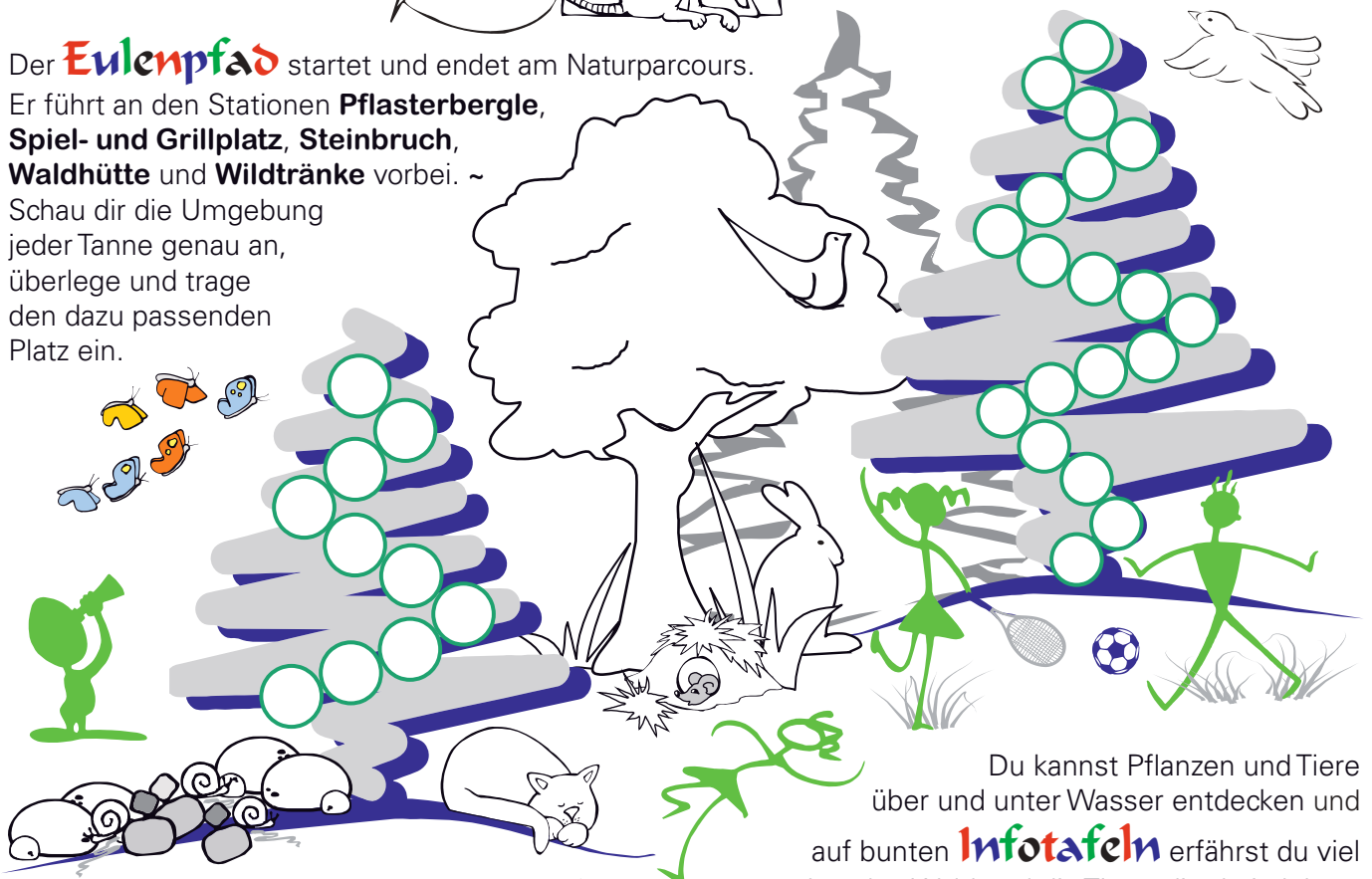
Was die nächste Zeit für den leidenschaftlichen Radfahrer Walter Hahn bringt, ist klar: Mit einem Freund radelt er demnächst in Frankreich von Blois bis zum Atlantik. Eine knappe Woche geben sie sich. Ohne E-Bike.

Mit E-Bike kam er gerade aus Rom zurück. Über die Alpen ist er in zweieinhalb Wochen hin geradelt – mutterseelenallein. „Manchmal brauche ich das“, sagt er. Was er ebenfalls einmal im Jahr braucht: Er geht ins Kloster, um zu Schweigen. Ja, meint er, das sei nicht so einfach. Aber es erde ihn. Und es wird ihn vermutlich auch stärken – denn Kraft braucht er, die Bürgerstiftung hat ja noch so viele Pläne.

In **Ergenzingen** erwartet dich  
der **Naturparcours**.



Der **Eulenpfad** startet und endet am Naturparcours.  
Er führt an den Stationen **Pflasterberge**,  
**Spiel- und Grillplatz**, **Steinbruch**,  
**Waldhütte** und **Wildtränke** vorbei. ~  
Schau dir die Umgebung  
jeder Tanne genau an,  
überlege und trage  
den dazu passenden  
Platz ein.



Du kannst Pflanzen und Tiere  
über und unter Wasser entdecken und  
auf bunten **Infotafeln** erfährst du viel  
über den Wald und die Tiere, die darin leben.

Lösungen und noch mehr von **Max Männchen**  
gibt es auf [www.max-maennchen-edition.de](http://www.max-maennchen-edition.de)



Fairer Genuss ist gut für alle.

Foto: Sebastian Bänsch

# Sommerdrinks

**Fair genießen** für eine gerechte Zukunft. Von Lioba Weingärtner

**Sommer, Sonnenschein** und die Seele baumeln lassen – was gibt es Schöneres in diesen Tagen? Damit die Auszeiten nicht nur genussvoll, sondern auch fair werden, können sich Genießerinnen und Genießer mit Drinks, Snacks und anderen Leckereien aus fairem Handel oder lokaler Produktion „fair-wöhnen“.

## Hibiskus-Fizz

20 Gramm Hibiskustee mit einem Liter Wasser und einem Kaffeelöffel Kardamomkapseln aufkochen und etwa zehn Minuten köcheln lassen. Nach dem Abkühlen abseihen. Ein Glas halb mit dem Konzentrat füllen, Eiswürfel und einen Esslöffel Holunderblütensirup zugeben. Mit je einem Schuss Apfelschorle und Soda- oder Mineral-

wasser aufgießen. Mit Kräutern garnieren.

## Espresso Julep

Als Erstes einen doppelten Espresso zubereiten. Diesen dann mit fünf bis sechs Zweigen Minze und bis zu zwei Teelöffeln Honig gut mixen. Sobald der Honig gut verteilt ist, Eiswürfel hinzufügen und nochmals kurz mixen. Den Inhalt in ein Glas geben und mit einigen Blättern Minze garnieren. Wenn gewünscht, Milchschaum hinzufügen.

Hibiskustee, Kardamomkapseln, Espresso, Honig und andere fair gehandelte Produkte sind in vielen Geschäften an den bekannten Siegeln zu erkennen. Sie werden in Deutschland an mehr als 60.000 unterschiedlichen Orten angeboten – darunter über 900 Weltläden, Bioläden, Supermärkte, Naturkostläden, aber auch Kantinen, Mensen, Bäckereien, Cafés, Restaurants, Drogerien, Kioske, Schulen, Messen und Märkte.

**Mehr faire Rezeptideen** gibt es unter: [www.forum-fairer-handel.de/fileadmin/user\\_upload/Dateien/Publikationen\\_FFH/2025\\_FW\\_Rezeptheft.pdf](http://www.forum-fairer-handel.de/fileadmin/user_upload/Dateien/Publikationen_FFH/2025_FW_Rezeptheft.pdf), mehr Informationen zum Weltladen Rottenburg am Neckar unter: [www.weltladen-rottenburg.de](http://www.weltladen-rottenburg.de) und zur Fairtrade-Stadt Rottenburg am Neckar hier: [www.rottenburg.de/fairtrade](http://www.rottenburg.de/fairtrade).



Espresso Julep schmeckt.

Foto: Forum fairer Handel

# Tour de Rottenburg



**Eine neue Radroute** führt durch alle Rottenburger Teilorte.

**Die Tour de Rottenburg** verbindet die schönsten Seiten von Rottenburg am Neckar zu einem einzigartigen Erlebnis auf zwei Rädern. Die dauerhaft ausgeschilderte Radroute führt durch die beeindruckende Vielfalt der Gesamtstadt und lädt Einheimische wie Gäste dazu ein, Rottenburg und seine 17 Ortsteile aktiv, entspannt und naturnah zu entdecken.

Auf abwechslungsreichen Wegen entfaltet sich eine Strecke voller landschaftlicher Höhepunkte, kultureller Entdeckungen und regionaler Besonderheiten. Vorbei an historischen Ortskernen, duftenden Streuobstwiesen, sonnenverwöhnten Weinbergen, schattigen Wäldern und den malerischen Ufern des Neckars entsteht eine Tour, die Bewegung und Genuss auf harmonische Weise verbindet. In jeder Gemeinde gibt es einen spannenden

Stopp-Tipp zu entdecken.

Besonders für E-Bikerinnen und E-Biker bietet die 67 Kilometer lange Tour de Rottenburg ideale Voraussetzungen: Dank der ausgewogenen Streckenführung lassen sich auch längere Abschnitte und sanfte Steigungen komfortabel bewältigen. So bleibt genügend Zeit, die zahlreichen Aussichtspunkte, Rastmöglichkeiten und Stopp-Tipps entlang der Route in aller Ruhe zu genießen. Tour de Rottenburg – eine Radroute, die Landschaft, Teilorte und Lebensgefühl auf besondere Weise miteinander verbindet.

Bei der WTG Tourist Information Marktplatz 24 oder am Bahnhof bekommt man den neuen Prospekt „Radfahren am Fruchtetrauf“ vom Landkreis Tübingen, in dem neben der Tour de Rottenburg noch weitere attraktive Routen rund um Rottenburg beschrieben werden.



Eine neu ausgeschilderte Radroute voller Genuss, Geschichte und Naturerlebnisse führt durch alle 17 Rottenburger Teilorte.

Foto: Thomas Rathay

# Kultur im Zwinger



**Von Donnerstag, 23., bis Sonntag, 26. Juli,** wird ein buntes, schwäbisch-internationales Programm geboten.

**Ein ganz besonderer** Kabarettabend erwartet das Publikum am Donnerstag, 23. Juli, um 20 Uhr am Zwinger, wenn Bernd Kohlhepp alias Hämmerle mit seinem „Best of“-Programm live und Open Air auftritt.

Der Bempfinger durchleuchtet mit scharfem Blick Alltag, Arbeitswelt und menschliche Abgründe. Charmant, bissig und mit viel Herz bringt er seine beliebtesten Nummern und Songs auf die Bühne und lädt zum Lachen, Nachdenken und Genießen ein.

**Eintritt:** 28 Euro

**Vorverkauf:** Kino im Waldhorn  
kino@kinowaldhorn.de  
www.kinowaldhorn.de

**Die Teenie Disco T-Dance** am Freitag, 24. Juli, findet dieses Jahr im Freien statt. Natürlich fehlt es nicht an musikalischer Begleitung. Als Besonderheit wird es Air-Brush-Tattoos geben, eine tolle Styling Ecke steht bereit und ein Breakdance-Workshop darf auch nicht fehlen. Während der gesamten T-Dance werden die Teenies vom Team der mobilen Jugendarbeit betreut. Die T-Dance-Veranstaltung findet von 18 bis 21 Uhr statt und alle im Alter von 10 bis 14 Jahren sind herzlich willkommen. Der



Roberto Santamaria

Foto: Fany Fazii

Eintritt kostet 2,50 Euro und enthält einen Mocktail der mobilen alkoholfreien Mocktailbar „trink:bar“. Jeder weitere Mocktail kostet zwei Euro.

**Roberto Santamaria**, der Tübinger aus Havanna mit der Sonne im Herzen, lädt am Samstag, 25. Juli, ab 20 Uhr zu einem kubanischen Abend im Zwinger ein. Einlass ist ab 19 Uhr. Der Musiker hat sich einen Namen gemacht als Percussionist, als Fusion-Musiker und vor allem als improvisationstarker Entertainer, dem die Herzen zufliegen. Mit seiner Musik und seinem Lachen versprüht er karibisches Lebensgefühl pur. Seit 2011 lebt er in Tübingen und liebt Stadt und Leute. Zu den heißen Rhythmen werden kühle Getränke mit und ohne Alkohol sowie indisches Fingerfood von Shivas Imbiss angeboten. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung in die Zehntscheuer verlegt.

**Eintritt:** acht Euro im Vorverkauf, neun Euro an der Abendkasse.

**Vorverkauf:** WTG Rottenburg am Neckar und easyticket-Vorverkaufsstellen.  
Karten bei Easy Ticket.de,  
www.easyticket.de

Eine Überdachung des Zuschauerbereichs am Zwinger ist aus technischen Gründen nicht möglich. Bei schlechter Witterung findet die Veranstaltung im Kulturzentrum Zehntscheuer statt. Es empfiehlt sich trotzdem, regenfeste und eventuell warme Kleidung mitzubringen. Notfalls gibt es vor Ort auch Einweg-Regencapes zum Preis von einem Euro. Schirme sind wegen Sichtbehinderung nicht erlaubt!



„Sundowner und Seitenrausch“ heißt das Event, das am Sonntag, 26. Juli, um 17 Uhr im Rottenburger Zwinger startet. Foto: WTG

## Lesesommer

**Fünf Menschen** und ihre Lieblingsmedien für den Sommer

**Sommerzeit ist Lesezeit.** Ob in der Hängematte, am Strand, auf dem Balkon, im Freibad – oder eben im Zwinger in Rottenburg am Sonntag, 26. Juli, um 17 Uhr.

Unter dem Motto „Sundowner & Seitenrausch“ vereint die Stadtbibliothek zwei wunderbare Erlebnisse zum Abschluss der Zwinger-Veranstaltungsreihe: Zum Sonnenuntergang stellen fünf Menschen aus Rottenburg leistungswerte Neuerscheinungen vor und geben einen Vorgeschmack auf tolle Schmökerelebnisse. Mit Gitarre und Gesang wird der litera-

rische Abend musikalisch umrahmt. Wer mag, kann dabei auch noch kühle Getränke genießen – ein perfekter Sommerabend.

Canan Klagges, Leiterin der Stadtbibliothek, moderiert den Abend. Es lesen: Ernst Heimes (Haus am Neopomuk), Franziska Gruler (TheoBuch), Judith Focken (Förderverein Stadtbibliothek), Natalie Weimer und Nadine Bruer (Stadtbibliothek Rottenburg).

Die Stadtbibliothek lädt bei freiem Eintritt zu der Veranstaltung ein und freut sich auf zahlreiche Gäste.

## Aktion „Meine Fee“



**Mit der neuen Aktion** „Meine Fee“ schaffen MOKKA e.V., die WTG, der HGV, die Abteilung Jugend sowie die Wirtschaftsförderung der Stadt Rottenburg ein Netzwerk verlässlicher Anlaufstellen für Kinder und Familien im Alltag.

Ziel ist es, Kindern und Familien im gesamten Stadtgebiet sowie in den Ortschaften unkomplizierte Hilfe und Orientierung zu bieten, wenn Kinder sich zum Beispiel ver-

laufen haben, ein Pflaster brauchen, Kontakt zu ihren Eltern aufnehmen müssen oder Familien kurzfristig eine Wickelmöglichkeit oder Trinkwasser benötigen. Genau hier setzt „Meine Fee“ an.

Teilnehmende Geschäfte, Gastronomiebetriebe, Einrichtungen und Institutionen kennzeichnen ihre Unterstützung mit einem gut sichtbaren Aufkleber im Eingangsbereich.

# Spiel und **Spaß** für die Familie

**Die WTG Tourist Information** sorgt mit neuen Freizeitangeboten für Bewegung, Begegnung und Erlebnisse.

**Die WTG Tourist Information** und die Wirtschaftsförderung Rottenburg schaffen mit neuen Freizeitangeboten in der Innenstadt und darüber hinaus zusätzliche Möglichkeiten für Bewegung, Begegnung und gemeinsame Erlebnisse für die ganze Familie.

Ab sofort laden fröhlich-bunte Maltafeln am Neckarufer beim Haus am Nepomuk Kinder und Familien dazu ein, kreativ zu werden. In der Bahnhofstraße sorgen neu aufgebrauchte Hüpfspiele für Spiel, Spaß und Bewegung mitten in der Stadt.

Direkt vor der Zehntscheuer kann Boule gespielt werden – die Kugeln können gegenüber im Laden-Café Bretelles ausgeliehen werden.

Im Café/Bistro „Zum Stift“ steht Familien und Kindern ab sofort ein kostenloser Spielzeugverleih zur Verfügung. Der Verleih geht auf eine Initiative der WTG zurück und wurde in Zusammenarbeit mit dem Café/Bistro „Zum Stift“ realisiert.

Die Kooperation ist ein Ergebnis des Förderprogramms „Innenstadtberater“, das 2023

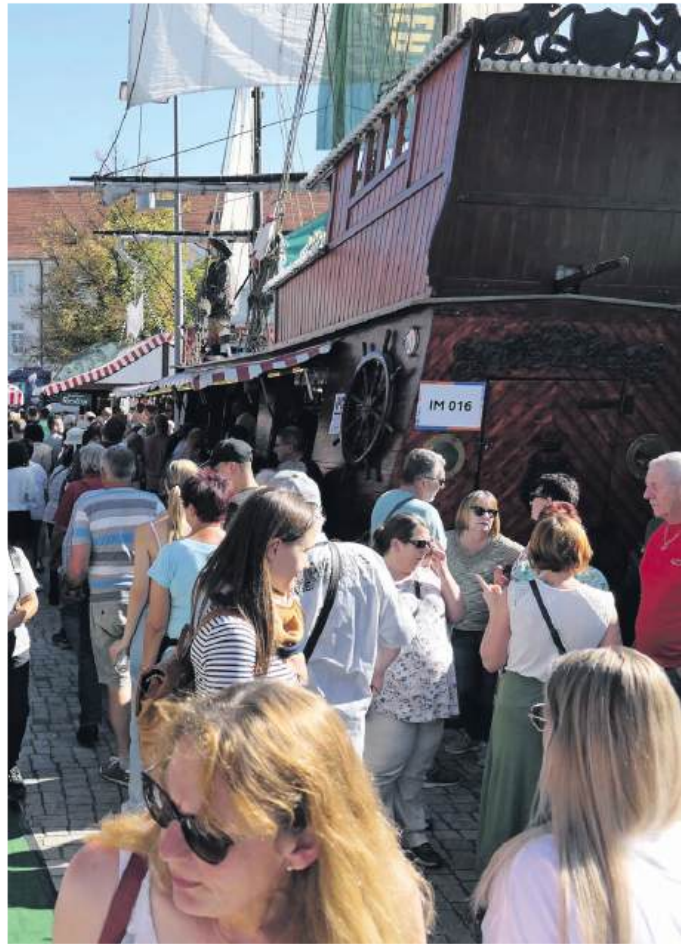
und 2024 gemeinsam mit der IHK Reutlingen durchgeführt wurde. Beteiligt waren Vertreterinnen und Vertreter der Stadtverwaltung und der WTG, des HGV sowie weiterer für die Innenstadt wichtiger Akteure, darunter die Stadtbibliothek und die Bürgerstiftung.

Die neuen Spiel- und Bewegungsangebote sind ein sichtbares Ergebnis dieses Innenstadtentwicklungsprozesses. Im Rahmen der Bürgerbeteiligung wurde der Wunsch nach mehr Familienfreundlichkeit und attraktiven Angeboten für Kinder in der Innenstadt vielfach geäußert.

Darüber hinaus bietet Rottenburg zahlreiche attraktive Spielplätze für kleine Abenteuerinnen und Abenteuer. Wer die Natur erleben möchte, findet mit dem Walderlebnisweg ein besonderes Ausflugsziel vor den Toren der Stadt. Der beliebte Weg begeistert unter anderem mit einem neuen Barfußparcours, einer Murbelbahn und vielen weiteren Stationen, die zum Entdecken, Erleben und Ausprobieren einladen.



Fröhlich bunte Maltafeln beim Haus am Nepomuk laden Kinder und Familien dazu ein, kreativ zu werden. *Foto: WTG*



Der Hamburger Fischmarkt bringt den Norden nach Rottenburg.

*Foto: Wags Hamburg Events GmbH*

## Vor **Anker**



**Fischmarkt** Von Mittwoch, 16., bis Sonntag, 20. September, heißt es: Leinen los auf dem Eugen-Bolz-Platz.

**Die Smutjes** und die gesamte Bordbesatzung des Hamburger Fischmarkts füllen Mitte September ihre Kombüsen erneut randvoll mit kulinarischen Köstlichkeiten aus dem Norden. Feine Fischsalate nach Omas Rezept, frisch belegte Fischbrötchen sowie Klassiker wie Rotbarsch, Scholle oder Backfisch bringen den Geschmack der Küste direkt nach Rottenburg. Auch Fish'n Chips, Shrimps, Austern oder Flammlachs sorgen für Genussmomente.

Dazu passen edle Tropfen vom Weinkontor oder ein kühles Blondes perfekt als flüssige Begleitung. Wer sich ein Stück Fischmarkt mit

nach Hause nehmen möchte, findet außerdem frischen Aal, Lachs oder Krabben zum Mitnehmen.

Natürlich darf auch echtes Hafenflair nicht fehlen: Die Marinekameradschaft Rottenburg e.V. sorgt mit traditionellen Seemannsliedern für maritime Stimmung und echtes Waterkant-Feeling. Ergänzt wird das Programm durch verschiedene Künstler und beste Unterhaltung für die ganze Familie.

### **Öffnungszeiten:**

Mittwoch und Donnerstag: 10 bis 21 Uhr,  
Freitag und Samstag: 10 bis 22 Uhr,  
Sonntag: 11 bis 22 Uhr



Rund um den Neckar lässt es sich trefflich feiern. Foto: WTG

## Unvergessliche Abende

**Die Floßtage** sind in diesem Jahr von Dienstag, 30. Juni, bis Samstag, 4. Juli.

**Im Anschluss** an das Neckarfest geht das besondere Neckar-Feeling in die Verlängerung: Die Flöße bleiben noch eine ganze Woche am Neckarufer und verwandeln das Wasser in eine schwimmende Genuss- und Erlebniswelt. Stimmungsvolle Abende sind garantiert mit geselligen Stunden und unvergesslichen Momenten in einzigartiger Atmosphäre. Am Dienstag, 30. Juni, lädt „Rottenburg vespert“ zum entspannten Genießen und Verweilen ein. Mittwoch, 1., und Donnerstag, 2. Juli, stehen ganz im Zeichen der saftigen „Burgertage“ – herzhafte, frisch

und einfach lecker. Freitag, 3., und Samstag, 4. Juli, verwöhnen die „Flammkuchentage“ mit geselligem Flair. Und das Beste: Jeden Tag erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches musikalisches Highlight auf dem Stocherkahn – beste Unterhaltung inklusive. Nähere Infos unter [www.visit-rottenburg.de/aktuelles](http://www.visit-rottenburg.de/aktuelles) Hier kann man den Sommer am Wasser genießen und sich einfach treiben lassen. Buchung und Preis-anfrage gerne per Mail an [info@wtg-rottenburg.de](mailto:info@wtg-rottenburg.de) Gruppen- und Einzelbuchungen möglich.

## Neckarfest-Kinder-Rallye

**Beim diesjährigen** Neckarfest erwartet Kinder und Familien am Sonntag, 28. Juni, von 11 bis 17 Uhr ein besonderes Highlight: die große Kinder-Rallye. Unter dem Motto „Spielen, mitmachen, ausprobieren, Spaß haben!“ laden zwölf Vereine, Initiativen und Einrichtungen Kinder dazu ein, verschiedene Stationen zu entdecken, kleine Aufgaben zu lösen und neue Aktivitäten kennenzulernen.

An den teilnehmenden Ständen erhalten die Kinder

eine Stempelkarte und besuchen die verschiedenen Aktionsstationen. Für jede absolvierte Aufgabe gibt es einen Stempel. Wer mindestens zehn Stempel gesammelt hat, kann seine Karte am Gewinnstand der WTG beim Karussell abgeben und sich über eine kleine Belohnung freuen. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Eltern werden gebeten, ihre Kinder während der Veranstaltung zu begleiten und zu beaufsichtigen.

# Neckarfest



**Von Freitag, 26., bis Sonntag, 28. Juni,** findet das 51. Neckarfest mit viel Musik und guten Begegnungen statt.

**Von Freitag, 26.,** bis Sonntag, 28. Juni, verwandelt sich die Rottenburger Innenstadt in eine große Festmeile: Auf zahlreichen Bühnen, in den Gassen der Altstadt, auf dem Wasser und an den Vereinständen erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Programm für alle Generationen.

Der offizielle Startschuss fällt am Freitag, 26. Juni, um 18 Uhr mit der feierlichen Eröffnung und dem traditionellen Fassanstich durch Oberbürgermeister Stephan Neher an der Neckarinsel. Musikalisch begleitet wird die Eröffnung von der Stadtkapelle Rottenburg, den Kirchengemeinden sowie der Bürgerwache und der Alten Schützengilde Landskron.

### Musik auf vielen Bühnen

An allen drei Festtagen sorgen zahlreiche Bands, Musikvereine sowie Künstlerinnen und Künstler für beste Unterhaltung. Auf der Bühne der Neckarinsel stehen unter anderem „The Noerds“, „Albaku“ und „Audioproof“ auf dem Programm. Im Weindorf laden die „Big Band Originals Back“, „Amber“, die „Neckarstrand Blues Band“ sowie eine stimmungsvolle Irish Session zum Verweilen ein.

Auch im Freizeitpark Schänzle erwartet das Publikum ein vielfältiges Musikprogramm. Mit dabei sind unter anderem „Rainer von Vielen“, „Diving Horses“, „Dave Collide and The Everkids“ sowie „Kleinstadt“. Auch die lokale Musikszene und zahlreiche Vereine gestalten das Festprogramm aktiv mit.

### Vom Wasser aus erleben

Der Neckar steht traditionell im Mittelpunkt des Festgeschehens. Besucherinnen und Besucher können sich auf zehn begehbare Flöße, Sto-

cherkahnfahrten, Tretboote, Kajaks und SUPs freuen. Besonders spannend wird es am Samstag bei den beliebten Canadianer-Bootsrennen, bei denen Jugend- und Erwachsenenteams um den Neckarfestcup paddeln.

Ein weiterer Höhepunkt folgt am Sonntag mit dem traditionellen Teufele-Rennen auf der Josef-Eberle-Brücke.

### Familienprogramm

Im Unteren Stadtgraben verwandelt sich das Gelände mit dem Mokka-Spielmobil unter dem Motto „Manege frei für Spiel und Spaß“ in eine große Mitmachwelt mit Hüpfburg, Rollenrutsche, Kinderschminken und Zirkusaktionen. Beliebt sind auch der Kinderflohmarkt, die Auftritte von „Kristinas kleiner Tanzschule“, die Lesung mit dem „Kleinen König“ sowie die Kindertheaterangebote des Theater Gobel in im Zwingler.

Der große Vergnügungspark auf dem Eugen-Bolz-Platz mit Fahrgeschäften, Bungee-Trampolin, Kinderkarussell und zahlreichen Attraktionen sorgt zusätzlich für Spaß bei Jung und Alt.

### Kultur und Genuss

Auch Kulturinteressierte kommen auf ihre Kosten. Das Römermuseum Sumelocenna präsentiert die Sonderausstellung „Superstars mit Todesmut – Die römischen Gladiatoren“. Das Museum im Amannhof und das Stülchgau-Museum öffnen ihre Türen für Besucherinnen und Besucher.

Das Weindorf, zahlreiche gastronomische Angebote der Vereine sowie internationale Spezialitäten aus vielen Ländern machen das Neckarfest zugleich zu einer kulinarischen Entdeckungsreise.



Kaspar und der Elefant mischen beim Sommerfest das Theater am Torbogen auf. *Foto: TaT*

# Theater und Sommer feiern

**Am Sonntag, 21. Juni,** öffnet das Theater am Torbogen wieder seine Türen für das alljährliche Sommerfest.

**Um 15 Uhr** startet das Fest mit einem Baby-Elefant-Open-Air Theater vom Theaterensemble PasParTout. Dabei durchstreifen Kaspar, der erfindische Clown, und sein Freund Rudi, der neugierige Elefant des einst erfolgreichen Zirkus, gemeinsam die Welt. Doch bei diesen beiden Dickschädeln tanzt immer einer aus der Reihe und so ist schnell Krawall im Anflug...

Für diese Veranstaltung müssen Tickets separat unter

[www.tat-rottenburg.de](http://www.tat-rottenburg.de) erworben werden – nur Kinder, die einen selbst gebastelten Elefanten mitbringen, dürfen die Vorstellung umsonst besuchen. Der Rest des Festes ist selbstverständlich ohne Eintritt! Danach geht es weiter mit Kaffee und Kuchen, einer Bastel- und Malecke, in der Taschen verziert werden können, einer Fundusversteigerung, einer Flammkuchenbäckerei und mit ganz viel Theaterspaß.

# Super **spritzig**

**Regionales** Sommergetränk, perfekt passend zum Fruchtetrauf

Die **Streuobstwiesen** am Fruchtetrauf machen den Landkreis Tübingen zur Genussregion – und die schmeckt 2026 nach dem neuen „Fruchtetrauf-Spritz“: Erfrischend mit Cider aus den Streuobstwiesen der Region. Damit bringt das Sommergetränk den Geschmack der sie umgebenden Kulturlandschaft in die Städte und zu den Gastronomen in Tübingen, Rottenburg, Kusterdingen, Nehren und Mössingen. Apfelcider und Holunderblüten erzeugen die perfekte Balance zwischen herb und süß und machen den „Fruchtetrauf-Spritz“ zum perfekten Sommergetränk nach dem Stadtbummel oder dem Ausflug in die Natur.

Das Projekt „Fruchtetrauf-Spritz“ ist eine Kooperation der Tourismusförderung des Landkreises Tübingen, der Tourismus und Stadtmarketing Tübingen GmbH (TST), der WTG Rottenburg und der Stadt Mössingen. Das Rezept entstand in Zusammenarbeit mit Gaetano Randone, Inhaber des „Bartista“ in Tübingen. Mit dem Getränk aus regionalem Apfelsaft und -cider, Soda und Holundersirup machen die Tourismusschaffenden auf die kurzen Wege zwischen den Kultur- und Shoppingangeboten in den Altstädten und den Wander- und Radangeboten in der Umgebung aufmerksam. Der „Fruchtetrauf-Spritz“ stellt außerdem die regional er-



**Fruchtetrauf-Spritz:** Erfrischend mit Cider aus Streuobstwiesen-Äpfeln der Region. *Foto: WTG*

zeugten Produkte in den Mittelpunkt und stärkt die regionale Wertschöpfung. Er vernetzt die Gastronomie mit den Produzenten aus dem Landkreis und erhöht die Sichtbarkeit der hochwertigen Produkte, die im Landkreis Tübingen hergestellt werden.

Weitere Informationen zu den touristischen Angeboten und zum Fruchtetrauf-Spritz gibt es unter <https://fruechdetrauf-bw.de/fruechdetrauf-spritz>.

Auskünfte erteilt die Tourismusförderung im Landkreis Tübingen unter Telefon 07071/207-4410 oder per Mail an: [tourismus@kreis-tuebingen.de](mailto:tourismus@kreis-tuebingen.de).



**Jutta Strobel**  
Rentenberaterin  
Rechtsbeistand

Blumenstraße 9  
72108 Rottenburg

**Schwerpunkte:**

- Sozialversicherungsrecht
- Sozialrecht
- Betriebl. Altersversorgung
- Versorgungsausgleich

☎ **07472-22194**

[jutta.strobel@kabelbw.de](mailto:jutta.strobel@kabelbw.de)

# SCHUH- Schnäppchenmarkt

in der Garage neben  
dem Geschäft

von Dienstag, 23.06.26 bis Donnerstag, 25.06.26  
9.00 bis 17.30 Uhr

Schuhfachgeschäft

## ULMER

Fußgesund und lebensfroh

Seebronner Straße 5, 72108 Rottenburg a.N.  
Tel.: 0 74 72/2 11 44, info@ulmer-schuhe.de  
www.ulmer-schuhe.de

Bleiben Sie im Gespräch –  
mit Ihrer Anzeige.

Einfach  
Geld per App  
senden



**WERO.**  
In Echtzeit Geld  
senden und empfangen.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Einfach, sicher und rund um die Uhr.

Mit WERO in unter 10 Sekunden mit der  
VR Banking App Geld von Konto zu Konto  
senden – Handynummer genügt.



Mehr Informationen auf  
www.vbidr.de/wero

Volksbank  
in der Region



## Hotel Anker in Rottenburg

– Ankommen und wohlfühlen –



Nur zwei Gehminuten vom Bahnhof und  
der charmanten Innenstadt entfernt, bietet  
das Hotel Anker die perfekte Lage für  
Geschäftsreisende und Urlaubsgäste.  
Unser moderner Speisesaal eignet sich  
ideal für geschlossene Gesellschaften mit  
bis zu 35 Personen – ob Familienfeier,  
Jubiläum oder Weihnachtsfeier.

Seien Sie unsere Gäste!

Hotel Anker | Tübinger Straße 15 | 72108 Rottenburg am Neckar | Tel. 0 74 72-81 01  
info@anker-rottenburg.de | www.anker-rottenburg.de

## Ihr Partner in allen Gesundheitsfragen

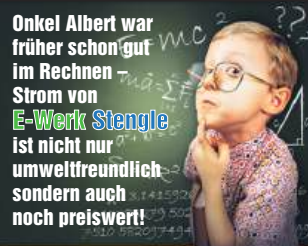


Marktstraße 17, 72108 Rottenburg



Offenbar verhüllt

Intervention mit Christa & Jeanne-Claude  
5. Mai bis 31. Juli 2026  
diozesanmuseum-rottenburg.de



Onkel Albert war  
früher schon gut  
im Rechnen –  
Strom von  
**E-Werk Stengle**  
ist nicht nur  
umweltfreundlich  
sondern auch  
noch preiswert!

Bereits seit über 100 Jahren beliefern  
wir unsere Kunden mit umweltfreund-  
licher Energie. Und das mit großem  
Erfolg: Denn für unsere Kunden sind  
wir nicht nur ein Stromlieferant wie  
jeder andere. Wir sind Nachbarn,  
liefern 100% Ökostrom an all unsere  
Kunden und produzieren einen Teil  
unseres Stroms aus eigener Wasser-  
kraft. Sie profitieren dabei von fairen  
Tarifen und wissen genau, woher der  
Strom kommt.

Stengle – die Energie möchte ich haben.



72108 Bad Niedernau  
Tel. +49 (0) 7472 73 97  
www.e-werk-stengle.de

BASTELN - MALEN - SPIELEN - RÄTSELN - LESEN



ERZÄHLEN - BILDER - GESCHICHTEN - FANTASIE

... und vieles mehr  
gleich nachschauen:

www.max-maennchen-edition.de

online + direkt bestellen:

07457 / 731 120

## Unser Service. Für Ihre Mobilität.



### karlmüller

Mössingen · Rottenburg · www.ahkm.de